

Abgabe und Stilllegung von Eisenbahninfrastruktureinrichtungen

Die Häfen und Güterverkehr Köln AG beabsichtigt die dauerhafte Stilllegung der nachstehenden nicht elektrifizierten Eisenbahninfrastruktur

- Industriestammgleis Bornheim Hersel – Corus (ehemals VAW)

km 0,400 Bahnhof Bornheim Hersel bis Eigentumsgrenze Anschließer km 2.710

Das Industriestammgleis Bornheim Hersel – Corus ist über die ortsgestellte Weiche 811 an den Bahnhof Bornheim Hersel der Häfen und Güterverkehr angeschlossen. Die Fahrten auf dem Industriestammgleis werden betrieblich als Rangierfahrten durchgeführt. Die maximale Länge der Rangiereinheit ist auf 158m begrenzt.

Sicherungstechnik

Das Industriestammgleis ist an das Drucktastenstellwerk der Bauart DrS Hersel angeschlossen. Die Sicherung der Rangierfahrten in und aus dem Industriestammgleis erfolgt über Rangierfahrstraßen.

Es sind folgende Bahnübergänge vorhanden:

BÜ Kleinstraße in km 0,670 nicht technisch gesichert

BÜ Friedlandstraße in km 1,270 technisch gesichert
Blinklichtanlage mit Halbschranken, Baujahr 1971 (BliLo 1H)
(Technische Sicherung zur Zeit außer Betrieb, Postensicherung)

BÜ Otto Hahn Straße in km 1,990 technisch gesichert
Blinklichtanlage mit Halbschranken, Baujahr 1971 (BliLo 1H)
(Technische Sicherung zur Zeit außer Betrieb, Postensicherung)

BÜ Schlesienstraße in km 1,498 technisch gesichert
Blinklichtanlage mit Halbschranken, Baujahr 1982 (Lo1H NE BUE 70 Siemens)
(Technische Sicherung zur Zeit außer Betrieb, Postensicherung)

BÜ Zum Umspannwerk in km 2,376
Der BÜ ist mit einer Schranke gesichert. Die mechanische Schranke ist in geschlossener Stellung festgelegt.

BÜ In den Dauen in km 2,498 technisch gesichert
Blinklichtanlage, Baujahr 1970 (BliLo 1/57)
(Technische Sicherung zur Zeit außer Betrieb, Postensicherung)

Ingenieurbauwerke:

nicht vorhanden

Klassifizierung der Anlagen

Streckenklasse D4, Radsatzlast 22,5 t

Betriebswirtschaftliche Bewertung

Der Infrastrukturanschlussvertrag mit dem einzigen Anschließter an das Industriestammgleis, der Firma Corus Aluminium Profiltechnik Bonn GmbH, neu Aleris Aluminium Bonn GmbH, wurde zum 31.12.2006 gekündigt. Ein Interesse der Firma an der Aufrechterhaltung des Gleisanschlusses liegt nicht vor.

Das Industriestammgleis wird zur Zeit nur zum Abstellen von Güterwagen genutzt.

Rückzahlungsverpflichtungen sind nicht bekannt

Kosten für den Infrastrukturanschluss an das Streckennetz der HGK 2.400,00 €/a

Kaufpreis 2.860.000,00 €

Kosten für die Wiederherstellung der Befahrbarkeit
(ohne Instandsetzung der Zugsicherungsanlagen) ca. 350.000,00 €

Anfragen und Angebote zur Übernahme der Infrastruktur sind ausschließlich schriftlich zu richten an:

Häfen und Güterverkehr Köln AG
Bereich Netz
Harry Blum Platz 2
50678 Köln